

sie von den Händen, wie Tonweisen (von den Lippen) der Sänger. जसुरि wie सहुँरि IV, 4, 6, 7, दाशुरि u. s. w. Vrgl. V, 5, 5, 7 und VI, 4, 1, 11. मा जस्वने वृषभ नो ररीथाः

9. X, 4, 3, 1. Vāg. 12, 18.

11. I, 15, 8, 1. Sv. I, 4, 2, 4, 11.

IV, 25. I, 13, 11, 15. Sv. I, 2, 2, 1, 3. Nach D. wäre etwa zu verstehen: dorthin in des Mondes Haus entliessen (die übrigen Strahlen) des Tvashtar (der Sonne) das verborgene — oder: gesonderte — Dasein eines Lichtstrahles (den Sushumna, welcher oben II, 5 von J. ausdrücklich unter go verstanden wird). Der Inhalt des ganzen Trica 13–15 gehört zu den absichtlich dunkel gehaltenen Mythen des Veda; dem Wortlaute nach sagt unser Vers: da erkannte man das Wesen des vor seinem Schöpfer (Erzeuger) verborgenen Lichtes, fürwahr, in des Mondes Haus. Vrgl. IV, 1, 5, 3 पदं न गोरपगूल्लहं विविद्वान्. V, 1, 3, 3 पदं यद्विष्णोरूपमं निधायि तेन पासि गुरुं नाम गोनाम्.

4. Das Beispiel fehlt in Rec. II und bei D.

5. D. तानि हि दंसयन्ति उपक्षयन्ति कर्मकराः । X, 11, 10, 1. Mit dir im Bunde, o Indra, zerrissen die nach dem Trefflichen suchenden Opferer das Versteck यत्रा दशस्यनुषसो रिणानुषः कुत्साय मन्मनुह्यश्च दंसयः । D. bezieht das अह्यः zu अपः die in der Wolke (ahi) enthaltenen Wasser und zwingt den Rest in den Sinn मन्यमानाः पृथिवीं कृन्तते कृषीवलाय (= कुत्साय) कृषिकर्माणि सकलानि कर्तुम्. Saj. macht अह्यः ohne sich an der Betonung zu stossen zum Gen. von अहिः «die Werke des Ahi», und denkt ohne Weiteres hinzu «waren umsonst.» दंसयः ist ἄπ. λεγ. अह्यः findet sich noch einmal in der ebenso dunkeln Stelle X, 11, 16, 4 «den der geflügelte Sohn des Adlers von fernher dir brachte, den hunderträderigen योऽह्यो वर्तनिः । Dasselbe Wort ist enthalten in अहीशुवः ebend. v. 3. vrgl. Ngh. II, 11. III, 30. Vielleicht dass es Fluss oder etwas Verwandtes bedeutet. Zu Kutsa vrgl. III, 11.

7. I, 15, 1, 2. D. तूताव = वर्धते. Die Nomina mit dem Stamme अह् werden von W. हन् abgeleitet, dessen vorletzter Laut a herausgenommen und an die Spitze gestellt ist, während ह् und न ihre Stellen wechseln. Vrgl. zu VI, 27. l. 6.